

Zukunfts-Kompass Handwerk

Wir navigieren Sie durch Ihren Nachhaltigkeitsbericht!

Jetzt starten



Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

In Kooperation mit:



Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:



Unsere Partner

Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

In Kooperation mit:



Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung



Deutscher
Nachhaltigkeits
Kodex

Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:



Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

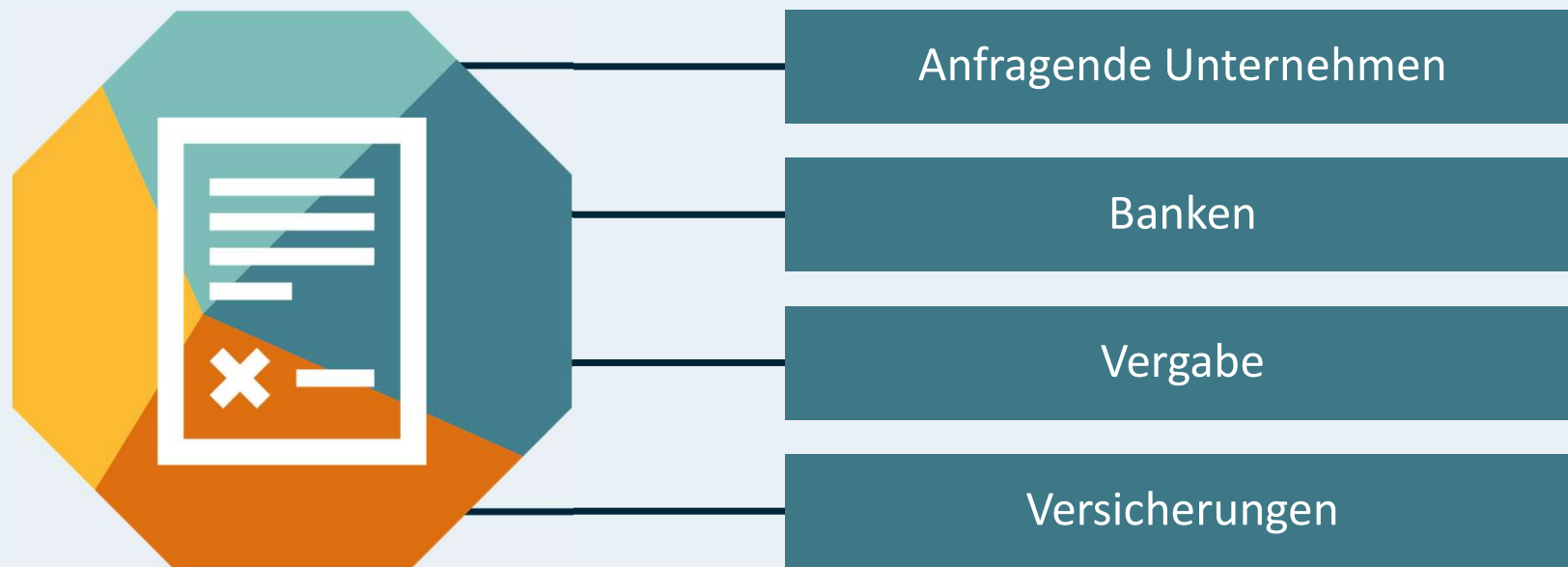


ZWH



Nachhaltigkeits- berichterstattung

Wer kann Nachhaltigkeitsberichte vom Handwerksbetrieb verlangen?



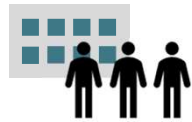
Voluntary standard for SMEs (VSME)

- VSME = freiwilliger Berichtsstandard für KMU
- Soll per delegierten Rechtsakt in der CSRD als value-chain-cap festgeschrieben werden
- Der VSME definiert die Nachhaltigkeitsinformationen, die **maximal** von nicht-berichtspflichtigen Unternehmen abgefragt werden dürfen (+ branchenübliche Daten)
- VSME-Entwurf derzeit in Konsultationsphase der EU-Kommission



Rechtliche Grundlagen: CSRD vs. VSME

Anwendungsbereich



VSME



CSRD

Datenpunkte

VSME  77

CSRD  650+

Zeitaufwand



VSME



CSRD

Thematische Schwerpunkte im VSME: Was muss berichtet werden?



Allgemeine Angaben



Umwelt



Soziales



Betriebsführung

Allgemeine Angaben

- Informationen über den Betrieb
- Produkt- und Dienstleistungsangebot
- Geschäftsbeziehungen



Beispiele

- Anzahl der Mitarbeitenden, Gesamtumsatz im Berichtsjahr (metrisch)
- Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit, Zuordnung zur Sektorenklassifikation (narrativ)

Umwelt

- Treibhausgasemissionen
- Ressourcenmanagement
- Umweltauswirkungen



Beispiele

- Menge des verbrauchten Stroms aus erneuerbaren / nicht erneuerbaren Quellen (metrisch)
- Maßnahmen im Bereich Kreislaufwirtschaft (narrativ)

Soziales

- Mitarbeitendendaten (Diversität, Entlohnung, Gesundheit)
- Menschenrechte



Beispiele

- Durchschnittliche Anzahl der Schulungsstunden im Berichtsjahr (metrisch)
- Ja / Nein: Bezahlung entspricht oder übersteigt den gesetzlichen Mindestlohn (narrativ)

Betriebsführung

- Ethische Grundsätze
- Nachhaltige Geschäftspraktiken



Beispiele

- Gesamthöhe der verhängten Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften (metrisch)
- Ja / Nein: Geschäftstätigkeit in Verbindung mit kontroversen Waffen, Tabakanbau, Chemieproduktion oder im Bereich der fossilen Brennstoffe (narrativ)

Thematische Schwerpunkte im VSME: Zusammenfassung



Allgemeine Angaben:

- Informationen über den Betrieb
- Produkt- und Dienstleistungsangebot
- Geschäftsbeziehungen



Soziales:

- Mitarbeitendendaten (Diversität, Entlohnung, Gesundheit)
- Menschenrechte



Umwelt:

- Treibhausgasemissionen
- Ressourcenmanagement
- Umweltauswirkungen



Betriebsführung:

- Ethische Grundsätze
- Nachhaltige Geschäftspraktiken

Der Berichtsumfang im VSME

Datentypen

Metrisch: 35

Narrativ: 42

Pflichtangaben

Muss-Angaben: 32

Kann-Angaben: 45

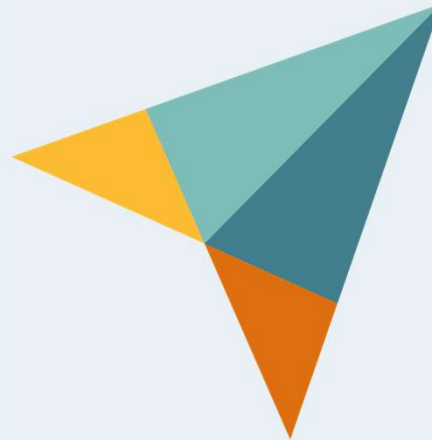
So setzen Sie den VSME-Standard um



Bestands-
aufnahme



Interne und
externe
Abstimmung



**Zukunfts-
Kompass
Handwerk**



Bericht beim
DNK
veröffentlichen



Maßnahmen
ergreifen

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex DNK

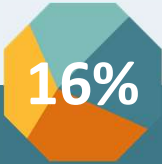


- Das offizielle Berichterstattungstool der Bundesregierung.
- Sowohl für Unternehmen, die direkt oder indirekt nach der CSRD berichtspflichtig sind, als auch für solche, die freiwillig nach dem VSME berichten möchten.
- Alle freiwilligen Nachhaltigkeitsberichte, die Handwerksbetriebe im Rahmen des Zukunfts-Kompass Handwerk erstellen, werden über die Plattform des DNK veröffentlicht.
- Sofern gewünscht können Sie Ihre Berichte auf der DNK-Plattform für interessierte Dritte – etwa Unternehmen, Banken oder Vergabestellen – zukünftig einsehbar machen.

Unser Netzwerk zur Erstellung des Tools



Nachhaltigkeit lohnt sich!



16%

**höheres
Umsatzwachstum**

Quelle: IBM 2024



52%

**höhere Wahrscheinlichkeit,
ihre Konkurrenten bei der
Rentabilität zu übertreffen**

Quelle: IBM 2024



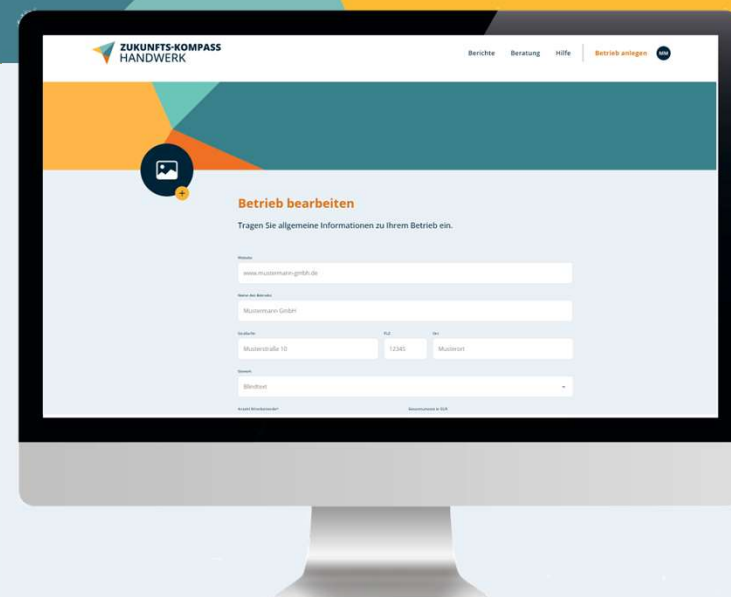
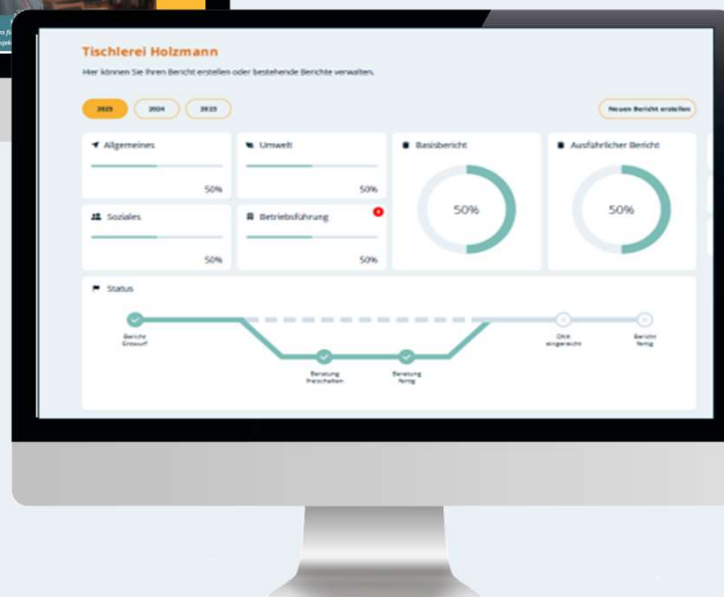
2x

**häufiger eine deutliche
Verbesserung der
Betriebskosten**

Quelle: IBM 2024



Zukunfts-Kompass Handwerk



Einstieg in die Berichtserstellung

Bericht bearbeiten

Berichtsjahr *
2025

Für welchen Betrieb erstellen Sie diesen Bericht? *

- ☒ Nur für meinen eigenen Betrieb ☐ auch für weitere Tochterunternehmen

Weshalb haben Sie sich dazu entschieden, einen Nachhaltigkeitsbericht zu verfassen? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Banken oder Kreditinstitute fordern einen Nachhaltigkeitsbericht von mir.
- ☒ Ich berichte freiwillig, um mir eine Übersicht über die Nachhaltigkeit meines Betriebs zu verschaffen.
- ☐ Ich bewerbe mich auf eine öffentliche Ausschreibung.
- ☐ Meine Geschäftskunden fordern einen Nachhaltigkeitsbericht von mir.
- ☐ Meine Privatkundschaft möchte einen Nachhaltigkeitsbericht.

Wie möchten Sie die Anzahl der Mitarbeitenden angeben? *
Personenanzahl

Anzahl der Mitarbeitenden *
85

*Pflichtfelder

Weiter

Einstieg in die Berichtserstellung

Wählen Sie die passende Berichtsform aus

Der VSME-Berichtsstandard unterteilt sich in zwei Module, Betriebe können einen Basisbericht verfassen oder ergänzend einen ausführlichen Bericht ausfüllen. Aufgrund Ihrer Angaben empfehlen wir Ihnen, einen **Basisbericht** zu erstellen.

Basisbericht

Zielgruppe: Privatkunden und ggf. Geschäftskunden

- ✓ Deckt die Mindestanforderungen des VSME-Standards ab
- ✓ Basisinformationen über Umweltthemen, Personal und Betriebsführung
- ✓ Vornehmlich quantitative Berichterstattung

Basisbericht starten



Ausführlicher Bericht

Zielgruppe: Geschäftskunden, Banken, öffentliche Ausschreibungen

- ✓ Ausführliche, auch qualitative Berichterstattung
- ✓ Einschätzung des Nachhaltigkeitsrisikos
- ✓ Qualitative Angaben über die Nachhaltigkeitsstrategie des Betriebs
- ✓ Baut auf dem Basisbericht auf

Ausführlichen Bericht starten



Auszug Fragenkatalog Soziales

Gesundheit und Sicherheit

Wie viele meldepflichtige Arbeitsunfälle verzeichnete Ihr Betrieb im Berichtsjahr? *

VSME-Nummer: VSME.B9.41.S.1 // Frage-ID: 48 // Komponente: Zahl // DNK-Datenpunkt: Quote der meldepflichtigen Arbeitsunfälle im Berichtszeitraum

⌕ Frage auslassen



Gab es im Berichtsjahr Todesfälle infolge arbeitsbedingter Verletzungen oder Erkrankungen? *

☐ Ja ☐ Nein

VSME-Nummer: VSME.B9.41.S.2 // Frage-ID: 9 // Komponente: Ja/Nein // Kein DNK-Datenpunkt

⌕ Frage auslassen



Auszug Fragenkatalog Umwelt

← Bericht 2025

Allgemeine Angaben

Soziales

Umwelt

- Energie und Treibhausgasemissionen
- Gesamtenergieverbrauch
- Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1)
- Indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 2)
- Erweiterte indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 3)
- Transformationsplan
- Ressourcenmanagement
- Ziele zur Senkung der Treibhausgasemissionen
- Umweltverschmutzung
- Biodiversität
- Wasser
- Klimarisiken

Betriebsführung

Alle Daten beziehen sich auf das Berichtsjahr 2025

Auf dieser Seite werden zu einem späteren Zeitpunkt weitere Fragen für Sie eingeblendet, mit denen Sie die erforderlichen Informationen für Ihren Nachhaltigkeitsbericht nach VSME-Standard erfassen können.

Energie und Treibhausgasemissionen

Frage auslassen

Können Sie den Stromverbrauch Ihres Betriebs nach erneuerbaren und nicht erneuerbaren Ressourcen aufteilen?

☐ Ja ☐ Nein

VSME-Nummer: VSME.B3.00.S.1 // Frage-ID: 203 // Komponente: Ja/Nein // Frage deaktiviert



Frage auslassen

Stromverbrauch gesamt im Berichtsjahr

MWh

VSME-Nummer: VSME.B3.00.S.1.3 // Frage-ID: 206 // Komponente: MWh // Frage deaktiviert



Frage auslassen

Emissionsfaktor für Strom lt. Versorgerrechnung

tCO₂

VSME-Nummer: VSME.B3.00.S.1.4 // Frage-ID: 207 // Komponente: Tonnen CO₂ // Frage deaktiviert



Auszug Fragenkatalog Umwelt

Frage auslassen

Wenden Sie die europäischen Grundsätze der Kreislaufwirtschaft an? Wählen Sie Zutreffendes aus: *

☐ Nutzbarkeit

☐ Wiederverwendbarkeit

☐ Reparierbarkeit

☐ Zerlegbarkeit

☐ Wiederaufbereitung oder Sanierung

☐ Recycling

☐ Rückführung in den biologischen Kreislauf

☐ Optimierungsmöglichkeiten für die Nutzung von Produkten und Materialien

VSME-Nummer: VSME.B7.37.S.1.1 // Frage-ID: 59 // Komponente: Mehrfach-Auswahl // Frage deaktiviert

Frage auslassen

Zusammenfassung Ihrer Beschreibung zur Anwendung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft

Auszug Fragenkatalog Betriebsführung

Frage auslassen

§

§

Welche Vertriebskanäle nutzen Sie? *

☐ Präsenzhandel (in einem oder mehreren Ladengeschäften)

☐ Direktvertrieb über Innendienst und Außendienst

☐ Vertrieb über Handelsplattformen (z. B. eBay)

☐ E-Commerce (Direktvertrieb im Onlineshop)

☐ Vertrieb über Großhandel oder Zwischenhändler

☐ Vertrieb über Anzeigen

☐ Verkauf vor Ort z.B. auf Wochenmärkten

☐ Über meine Website und/oder soziale Medien

☐ Ich nutze aktiv keine Vertriebskanäle. Das ergibt sich bei uns über Mundpropaganda.

VSME-Nummer: VSME.C1.47.S.5 // Frage-ID: 33 // Komponente: Mehrfach-Auswahl // **Kein DNK-Datenpunkt**

Frage auslassen

§

i

§

Wie viele Lieferanten haben Sie? *

VSME-Nummer: VSME.C1.47.S.6 // Frage-ID: 34 // Komponente: Zahl // **Kein DNK-Datenpunkt**

Frage auslassen

§

§

Welche Sektoren werden von Ihren Lieferanten hauptsächlich bedient? *

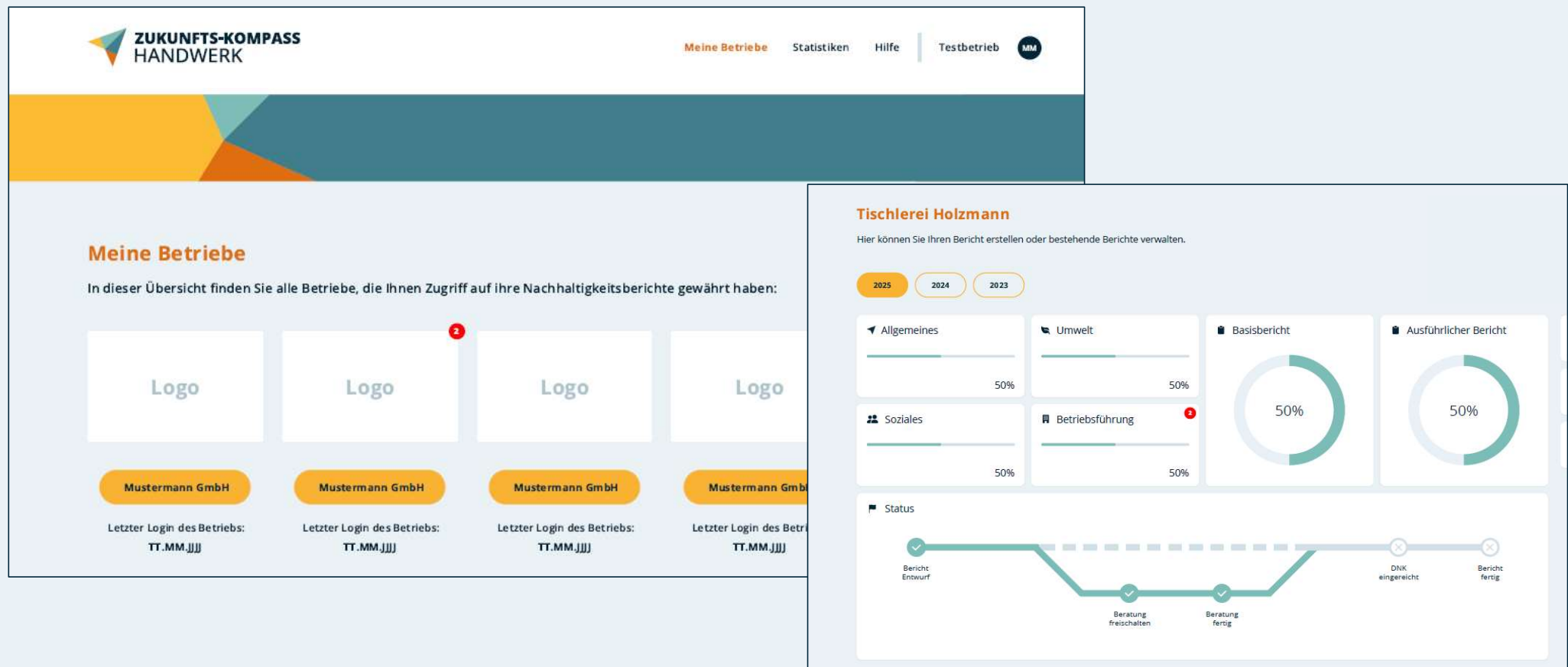
☐ Primärer Sektor (Ihre Lieferanten arbeiten z. B. in der Landwirtschaft)

☐ Sekundärer Sektor (Ihre Lieferanten produzieren Investitionsgüter)

☐ Tertiärer Sektor (Ihre Lieferanten arbeiten im Dienstleistungssektor)

VSME-Nummer: VSME.C1.47.S.7 // Frage-ID: 35 // Komponente: Mehrfach-Auswahl // **Kein DNK-Datenpunkt**

Beratenden-User-Journey



Weitere Funktionen



- **Gaming-Elemente:**
Motivation und Nutzererfahrung erhöhen
- **Statistiken:**
Auswertung der vielfältigen Daten aus dem Bericht individuell für den Betrieb und allgemein für das Handwerk
- **Mehrwert schaffen:**
Fertiger Bericht, und jetzt? Das Tool erstellt automatisch Marketingmaterialien, um sich als nachhaltiger Betrieb präsentieren zu können
- **CO₂-Verbrauchsdaten:**
Integriertes Berechnungstool zur Ermittlung der THG-Emissionen für Scope 1 und 2 (E-Tool)



Berücksichtigung weiterer Tools und Beratungsansätze aus dem Handwerk



E-Tool

> 4.000 Nutzende



Klima-Ampel



Nachhaltigkeits-Check

500 Betriebe



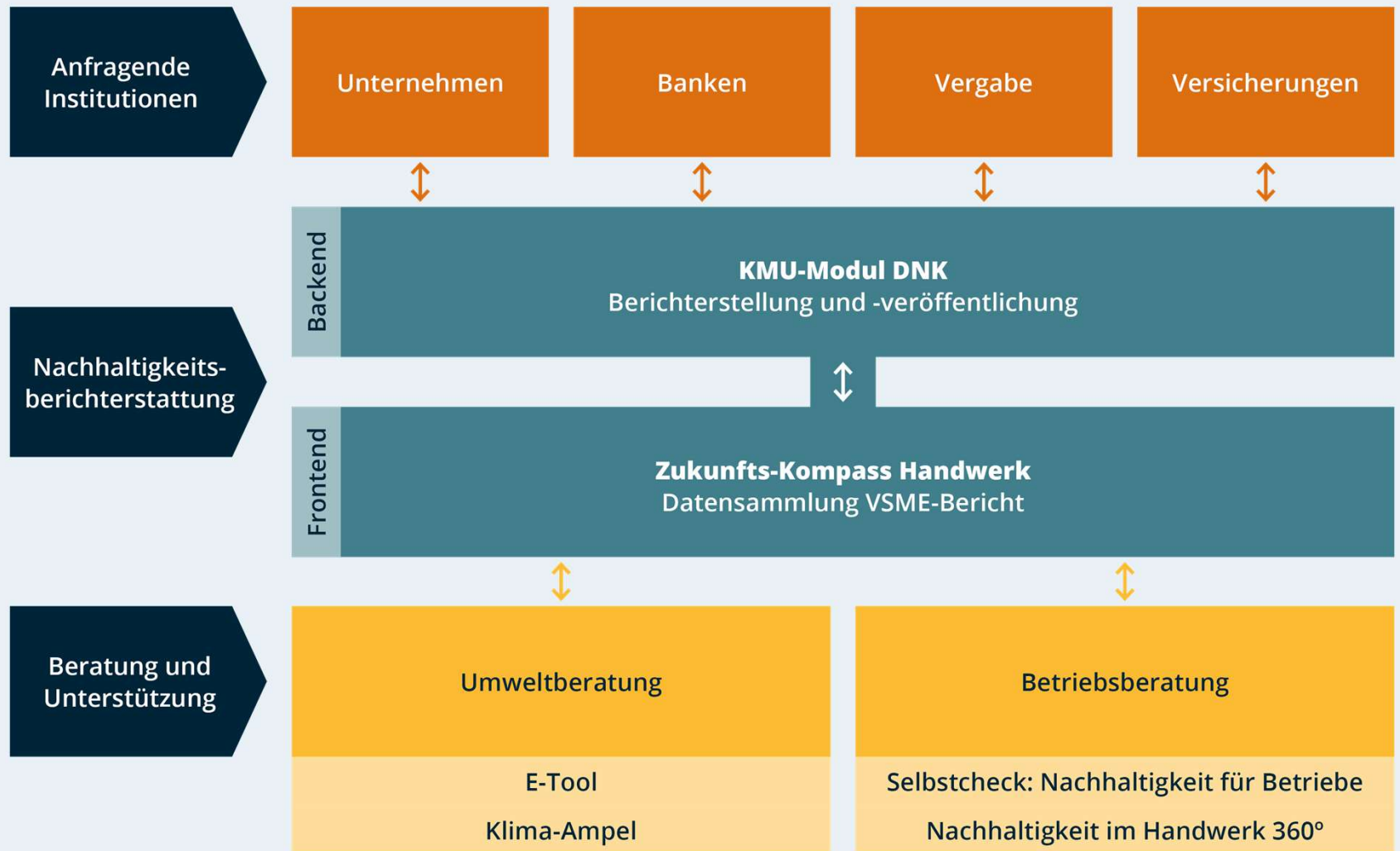
Nachhaltigkeits-Navigator

ca. 1507 Nutzende
davon 932 Betriebe



NUZ-Beratung

Konstellation der Akteure und Tools



Ihr Tool zur Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts:

- **Aus dem Handwerk für das Handwerk:**
Erstellt mit Betrieben und Experten aus dem Handwerk
- **Kostenfrei:**
Finanziert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE), steht das Tool allen Betrieben im Handwerk kostenfrei zur Verfügung
- **Intuitiv:**
Mit Hilfe einer KI und durch Multiple-Choice-Fragen wird der Bericht erstellt.
- **Mehrwert schaffen:**
Fertiger Bericht, und jetzt? Das Tool erstellt automatisch Marketingmaterialien, um sich als nachhaltiger Betrieb präsentieren zu können

Ihr Tool zur Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts:

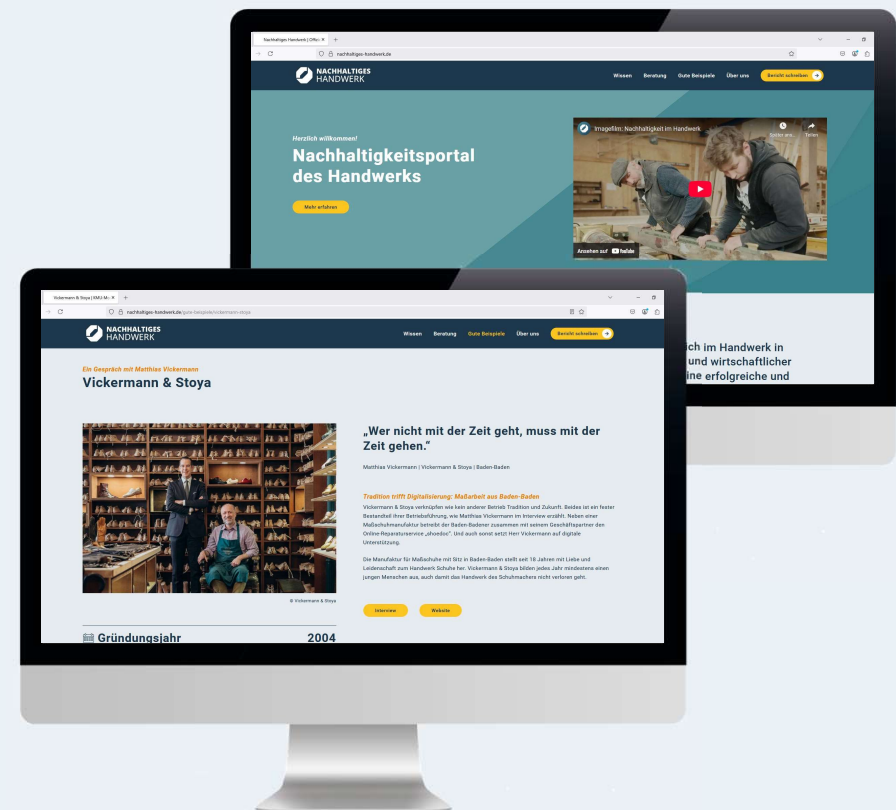
- **Akzeptiert:**
Angebunden an den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)
- **Sicher:**
Hohe datenschutztechnische und technologische Standards zum Schutz der Daten
- **Schnittstelle:**
Datenaustausch zwischen allen relevanten Tools im Handwerk, die Daten für den Nachhaltigkeitsbericht erheben
- **CO₂-Verbrauchsdaten:**
Integriertes Berechnungstool zur Ermittlung der THG-Emissionen für Scope 1 und 2 (E-Tool)

Nachhaltigkeitsportal des Handwerks

Unterstützung in Form von:

- Wissen rund um das Thema Nachhaltigkeit und insbesondere Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Suchfunktionen, um passende Beratungsstellen zu finden
- Best-Practices aus dem Handwerk

www.nachhaltiges-handwerk.de





KMU-Branchenlösungen

- Gewerkespezifische Lösungen sind möglich
- Grafische Anpassung an den Verband (Front-End, Marketing-Materialien, Zertifikate etc.)
- Inhaltliche Anpassung des Moduls an das Gewerk (Fragestellung, gewerkespezifische Vorauswahl der Antwortmöglichkeiten, Das schreiben andere etc.)



Luise Maudanz
+49 211 302009-737
lmaudanz@zwh.de
www.zwh.de



Der Zukunfts-Kompass Handwerk ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes



In Kooperation mit:



Der Zukunfts-Kompass Handwerk wird durchgeführt von:

